

# GASLEITUNG IN EINEM STÜCK

**Ein Wiener Installateur setzt Boagaz sowohl in der Sanierung als auch in Neubauten ein.**

**Y**aprak Özgür hat Boagaz zum ersten Mal bei einer klassischen Sanierung verwendet: Ein Altbau mit verwinkelter Leitungsführung, schiefen Wänden, zerbrechlichen alten Ziegeln und Steinen in der Mauer. Da erinnerte sich der Installateur aus Wien-Floridsdorf an das biegsame Edelstahl-Wellrohr für Gasleitungen, das er kurze Zeit davor bei einem Großhändler gesehen hatte, und beschloss, es auszuprobieren. „Meine Monteure waren begeistert“, erinnert sich Özgür. Ohne Stückelungen und ohne Ärger mit Pressarbeiten an schlecht zugänglichen Stellen verlegten er und sein Team die Leitungen in einem Durchgang vom Gaszähler zum Verbraucher und bogen die Leitung so zurecht, dass sie überall passte. Verputzt drüber – fertig! Seitdem setzt seine Firma, der „Diskont-Installateur“, das Produkt überall dort ein, wo es seiner Ansicht nach Sinn macht – mittlerweile nicht nur bei Sanierungen, sondern auch in Neubauten.

## DISKONT HEISST ZUVERLÄSSIGKEIT

Yaprak Özgür kam 1993 als 13-Jähriger mit seinen Eltern ohne Deutschkenntnisse aus der Türkei nach Österreich. Nach der vierten Klasse Hauptschule in der Steiermark und einem Jahr Polytechnikum in Wien wollte er Automechaniker werden. Schlussendlich entschied er sich jedoch für den Beruf des Installateurs – was er heute als



Die Installationsarbeiten im neuen alevitischen Kulturzentrum wurden vom Diskont-Installateur durchgeführt. Für die Gas-Innenversorgung wurde eine Abzweigung an die bestehende Gasleitung des Nachbargebäudes gelegt und eine 6 1/4“-Leitung in einem Stück quer durch das zweistöckige Gebäude bis in die Küche gezogen.



Glück ansieht. Auf die Lehre bei der Firma Hiessberger, einem der großen Wiener Installationsbetriebe, folgten mehrere Jahre Berufstätigkeit und Weiterbildung, zuletzt zum Werkmeister. 2010 beschloss er dann, sich selbstständig zu machen. Auf den ungewöhnlichen Namen Diskont-Installateur brachte ihn ein Freund: „Da schaut jeder hin – wie bei einer Diskont-Tankstelle!“, so das Argument. Und für ihn hat es sich auch gelohnt, die Firma bekommt dank des Namens viel Aufmerksamkeit. Der Name ist aber nicht Programm: Die Preise sind kaum günstiger als beim Wettbewerb. Özgür: „Wir beziehen unser Material

beim Großhandel, bezahlen unsere Leute nach Kollektivvertrag“ – da ist preislich nicht viel Spielraum nach unten. Wichtiger ist ihm die Zuverlässigkeit für den Kunden. Jeder Neukunde wird vor und nach einem Auftrag vom Chef persönlich besucht, das bringt gutes Einvernehmen mit den Kunden und gute Mundpropaganda. Auf seiner Homepage bietet das Unternehmen Leistungen, wie etwa Thermentausch zum Fixpreis, an – auch das sorgt für Verlässlichkeit und Vertrauen, meint der Unternehmer.

Heute beschäftigt der Diskont-Installateur 20 Monteure, davon sind 14 als Subunternehmer bei

Neubauten im Einsatz und sechs im Tagesgeschäft tätig. Für das Team der Subunternehmer ist seit 2015 Defrim Hucaj verantwortlich. Hucaj, der 1977 als Kind aus dem Kosovo nach Österreich gekommen ist, war lange Jahr selbst als Installationsunternehmer tätig, ehe sein auf Subaufträge spezialisierter Betrieb 2013 vom Konkurs der Alpine selbst in die Insolvenz gerissen wurde. Sein Know-how auf Großbaustellen und seine Kontakte bringt er nun beim Diskont-Installateur ein.

## MIT CLIPSCHALE IM NEUBAU

Boagaz hat der Diskont-Installateur zuletzt bei zwei besonders interessanten Neubauprojekten eingesetzt. In der Simmeringer Hauptstraße waren es 24 Wohneinheiten, wo für die Gasversorgung in den Wohnungen die Schraub-Press-Verbindung zum Einsatz kam. Die Steigleitungen wurden geschweißt, ab der Abzweigung wurde Boagaz verwendet. Dank der neuen Clipschalen lässt sich das biegsame Edelstahl-Wellrohr auch bei längeren, geraden Strecken und ohne stützendes Mauerwerk sauber



Firmeninhaber Yaprak Özgür (re.) und Defrim Hucaj (li.) setzen auf Boagaz. Der Weihnachtsmann (Mitte) wollte sich dazu nicht äußern.

PAUKOVITS (8)



Fachmesse für Sanitär, Heizung,  
Klima und erneuerbare Energien

**9.–12. März 2016**



## PRODUKTE DIENSTLEISTUNGEN INNOVATIONEN

Rund 560 Aussteller aus 15 Ländern, darunter alle Marktführer, präsentieren ihre neuesten Produkte und Technologien auf der SHK ESSEN. Treffen Sie Ihre Partner aus Handwerk, Handel, Industrie und Dienstleistung und profitieren Sie von wertvollen Impulsen, Innovationen und Lösungen für Ihre tägliche Arbeit.

MESSE  
ESSEN

[www.shkessen.de](http://www.shkessen.de)

führen. Die Clipschale wird einfach auf das Rohr gesteckt. Damit bleibt es auch bei Verbindungen bei Aufputz-Installationen gerade und sieht zudem professionell aus: Ein zusätzliches Befestigen ist nicht mehr nötig. In diesem Gebäude hatte der Bauherr dem Installateur freie Wahl bei der Gas-Inneninstallation überlassen. Aus Kostengründen hat sich der Diskont-Installateur für Boagaz entschieden: Dank der schnellen Verlegung ist war es für ihn das günstigste Gesamtsystem.

Auch beim neuen Alevitischen Kulturzentrum in Wien-Floridsdorf hat Özgür mit Boagaz gearbeitet. Als Mitglied der Alevitischen Glaubensgemeinschaft in Österreich hat der Installateur, der selbst Alevit ist, in dem circa 1.000 m<sup>2</sup> großen Neubau die Inneninstallationen übernommen – sozusagen als „Naturalspende“ an seine Gemeinde. Der Neubau wurde direkt an ein bestehendes Gebäude angebaut, das ebenfalls im Besitz der Glaubensgemeinschaft ist. Von der bestehenden Gasversorgung wurde eine Abzweigung mit einer 6<sup>1/4</sup>“-Boagaz-Leitung gelegt und dann quer durch das zweistöckige Gebäude zu seinem Bestimmungsort in der neuen Küche gezogen – ohne weitere Bögen, Abzweigungen oder sonstige zusätzliche Arbeitsschritte. Hier zeigt sich die Stärke des Systems besonders gut: Die einfache Verarbeitung und

die leichte Anpassbarkeit an bauliche Gegebenheiten. Das Rohr muss nur ums Eck gebogen werden und liegt schon richtig in der Wand. Auch bei Neubauten ist das regelmäßig von Vorteil.

### GEPLANTES WACHSTUM

Im kommenden Jahr soll der Diskont-Installateur weiter wachsen. Im Unternehmen stehen daher einige Änderungen an. Die Firma übersiedelt von einem kleinen Büro am Floridsdorfer Markt in ein größeres im 5. Bezirk, und auch eine Umfirmierung zur GmbH wird kommen – voraussichtlich weiterhin unter dem Namen Diskont-Installateur, denn der ist mittlerweile gut eingeführt. Das Boagaz-System wird das Unternehmen in jedem Fall weiter begleiten, vor allem in der Sanierung und bei Neubauprojekten, bei denen der Installateur bezüglich der eingesetzten Produkte zumindest mitreden kann. Denn hier bringt der Einsatz der Schraub-Press-Verbindung mit flexiblen Edelstahl-Wellrohren Arbeitssparnis und eine Vereinfachung der Arbeitsschritte. Ob es in Zukunft auch auf Großbaustellen zur Anwendung kommen wird? Möglich ist es, sagen Yaprak Özgür und Defrim Hucaj – wenn es der jeweilige Bauherr will. Die Monteure und die präzise kalkulierenden Unternehmer sind jedenfalls schon längst davon überzeugt.



In einem Neubau mit 24 Wohnungen und zwei Geschäftslokalen kam ab der geschweiften Steigleitung überall Boagaz zum Einsatz, über weitere Strecken mit den stabilisierenden Clipschalen. Dank der schnellen Verlegung war es für den Diskont-Installateur das günstigste Gesamtsystem.